



*Für ein Leben mit  
einer fairen Chance*



### **Liebe Freunde und Unterstützer\*innen von KiKu-Kinderhaus Kumasi e.V.,**

die derzeitige Krise aufgrund des sich verbreitenden Coronavirus erschüttert die ganze Welt und sorgt für vielseitige existenzielle Probleme sowie eine ungewisse Zukunft. Auch wir sind natürlich, persönlich und als Verein, davon betroffen, denn das Virus schert sich nicht um Grenzen.

Eines steht jedoch für uns fest: Auch in diesen ungewissen Zeiten müssen wir unsere Vision weiterleben. Zusammenhalt und Solidarität sind in Krisenzeiten wichtiger denn je, nicht nur in Deutschland, sondern weltweit. Die Kinder im Kinderhaus brauchen weiterhin unsere und auch Ihre Unterstützung. Wir wollen und müssen weiter die Versorgung der Kinder und auch der Mitarbeiter\*innen und deren Familien vor Ort garantieren können.

Das Coronavirus hat inzwischen auch den afrikanischen Kontinent erreicht und verbreitet sich zunehmend. Auch in Ghana gibt es immer mehr Fälle, was uns vor neue Herausforderungen stellt. Um diese bewältigen zu können, appellieren wir dringend an Ihre Unterstützung!

Selbstverständlich möchten wir Ihnen aber auch davon berichten, was in den letzten Monaten – vor dem Virus - im Kinderhaus passiert ist: nachdem das alte Jahr mit einer großen Party zu Ende ging, begann das neue Jahr einerseits mit einem neuen Wassertank, der die Versorgung des Kinderhauses mit fließend Wasser wieder gewährleistet. Andererseits erteilte uns die Hiobsbotschaft, dass einer unserer Mitarbeiter von einer giftigen Schlange gebissen wurde und zeitweise in großer Gefahr schwebte. Inzwischen ist er aber zur Erleichterung aller Beteiligten wieder genesen.

So ungewiss sich die Situation derzeit darstellt, müssen wir dennoch versuchen, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Daher möchten wir Ihnen auch von unserer geplanten Triathlonteilnahme unter dem Motto "KiKu STILL goes Olympia" und unseren Kick for KiKu-Fußballturnieren erzählen. Drücken Sie gemeinsam mit uns die Daumen, dass wir diese Pläne in die Tat umsetzen können.

Nun wünschen wir erst einmal viel Spaß bei der Lektüre, die Ihnen die Zeit zu Hause hoffentlich ein wenig kurzweiliger werden lässt, und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung! Passen Sie auf sich, auf Ihre Familien und andere auf und bleiben Sie gesund!

Ihr Team vom Kinderhaus Kumasi e.V.

Anna, Stefanie, Astrid, Sarah, Hanna, Neele und Sophia

## Coronavirus in Ghana - Wir brauchen Ihre Hilfe!

In Ghana wurden bislang 205 Infizierte (Stand: 4. April, Quelle: Johns Hopkins University) gemeldet. Die Zahl steigt derzeit, wie in den meisten anderen Ländern auch, stark an. Ghana hat für über 200 Länder Einreiseverbot erteilt. Teile des Landes (u.a. Kumasi) befinden sich im Lockdown, alle Schulen des Landes waren bereits zuvor geschlossen worden. Läden und Märkte wurden geschlossen und viele weiteren Vorkehrungen getroffen, um die Ausbreitung des Virus hoffentlich einzudämmen. Damit hat die ghanaische Regierung in vorbildlicher Weise Verantwortung gezeigt und sehr viel schneller reagiert, als dies in vielen europäischen Staaten der Fall war. Das Gesundheitssystem in Ghana ist nicht für die drohende Anzahl von Infizierten ausgelegt. Es bleibt also nur zu hoffen, dass die Vorkehrungen greifen und eine hohe Infektionswelle ausbleibt.

Aufgrund der Schulschließungen sind auch die Kinder in unserem Kinderhaus zurzeit zu Hause, was ihren Schutz vereinfacht. Mit dem Social Welfare Ministry wurde ein Aufnahmestopp vereinbart, um den Kontakt nach außen zu minimieren. Besuche im Kinderhaus sind untersagt. Die Preise von Lebensmitteln, z.B. von Reis, der aus China importiert wird, sind bereits stark gestiegen, was uns dazu veranlasst hat, vermehrt Vorräte für das Haus anzuschaffen (natürlich ohne zu hamstern!).

Der Preis von einem Sack Reis ist z.B. von 200 GHS (= ca. 31,- €) auf 300 GHS gestiegen, der Preis von einem Sack Gari von 220 GHS auf 290 GHS und von Bratöl von 160 GHS auf 190 GHS. Nicht nur die Lebensmittelpreise, auch die Kosten für nun umso wichtigere Hygieneartikel wie Seife, sind innerhalb von drei Tagen um bis zu 500 % gestiegen. Im Gegensatz zu Deutschland und anderen europäischen Staaten ist die Versorgungslage in Ghana in Zeiten einer solchen Krise alles andere als gesichert.

Wir müssen nicht nur die Versorgung mit immer teurer werdenden Lebensmitteln garantieren können, sondern gleichzeitig auch vom Schlimmsten ausgehen und auf die eventuelle medizinische Notversorgung unserer Kinder und Mitarbeiter\*innen sowie deren Familien bestmöglich eingestellt sein. Wir wissen, dass auch viele von Ihnen gerade persönliche Sorgen und Angst vor der Zukunft haben. Trotzdem möchten wir Sie an dieser Stelle eindringlich um Ihre Unterstützung bitten. Wir wissen nicht, was die nächsten Monate bringen werden und wie sich der Virus in Afrika und speziell Ghana ausbreiten und die Situation vor Ort noch verschärfen wird.



**Daher müssen wir JETZT handeln und vorsorgen. Bitte helfen Sie uns dabei!**

**Unser Spendenkonto:**

KiKu-Kinderhaus Kumasi e.V.                      IBAN: DE 64 2415 1235 1410 0526 64  
Sparkasse Rotenburg Osterholz              BIC: BRLADE21ROB

**Oder nutzen Sie unser Spendenformular: [www.kiku-ev.de/kiku-unterstuetzen/spendenformular](http://www.kiku-ev.de/kiku-unterstuetzen/spendenformular)**

Jede einzelne Spende ist wichtig und hilft uns dabei, die Versorgung sicherzustellen. Wir möchten uns im Voraus schon herzlich bei Ihnen bedanken!

Über die aktuelle Situation in Ghana informieren wir Sie auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

## Die Situation im Kinderhaus – Vor Corona

Wie in den letzten Jahren auch, wurde das alte Jahr im Kinderhaus in Kumasi gebührend verabschiedet: Kurz nach Weihnachten durften die Kinder all ihre Freundinnen und Freunde aus der Schule und den umliegenden Dörfern ins Kinderhaus einladen, um mit Hüpfburg, DJ und Moderator bei Spaß und Spiel gemeinsam zu feiern.



So positiv dieser Jahresabschluss für unsere Kinder und alle Mitarbeiter\*innen und Mitglieder von KiKu in Ghana war, so negativ gestaltete sich leider der Start ins neue Jahr: nicht nur stellte sich heraus, dass ein Junge im Kinderhaus an Nierensteinen litt und dementsprechende medizinische Behandlung notwendig war. Auch wurde gleich zu Beginn des Jahres unser Sicherheitsmann Daniel in der Nacht vor seinem Zimmer von einer Schlange, aller Wahrscheinlichkeit nach einer Kobra, gebissen. Durch die gedankenschnelle Reaktion unserer anderen Mitarbeiter\*innen im Kinderhaus ging zum Glück alles glimpflich aus: Daniel konnte unmittelbar nach dem Biss im nahe gelegenen Krankenhaus behandelt werden und ist mittlerweile auf dem Weg wieder vollständig zu genesen. Alle Symptome des Bisses sind abgeklungen und er konnte inzwischen ins Kinderhaus zurückkehren.

Schlangen in Ghana sind keine Seltenheit. Daher sind wir gerade dabei, Maßnahmen zu ergreifen und Vorkehrungen zu treffen, um die Kinder und Mitarbeiter\*innen in Zukunft besser vor Schlangen zu schützen und sie auf Notfälle wie diesen besser vorzubereiten.

Insgesamt geht es den Kindern im Kinderhaus gut. Derzeit leben 23 Kinder (15 Mädchen und 8 Jungen im Alter von 6 bis 16 Jahren) im Kinderhaus. Von diesen 23 Kindern besuchen alle die Schule: 13 gehen noch in die Grundschule, sechs besuchen die sogenannte Junior High School und drei von unseren Schülerinnen sind bereits auf der Senior High School. Zur Zeit ist der Schulbetrieb allerdings aufgrund des Coronavirus ausgesetzt.



Gesundheitlich geht es allen Kindern gut. Auch der Junge mit den Nierensteinen konnte medizinisch behandelt werden und ist wieder auf dem Weg der Besserung!

Unsere Mitarbeiter\*innen vor Ort geben immer alles, um den Kindern ein schönes Zuhause zu bieten. Umso mehr freut es uns auch, dass wir zum ersten Mal Nachwuchs unter unseren Mitarbeiter\*innen begrüßen durften: unsere Hausmama Ruth brachte Ende des Jahres 2019 ein gesundes Baby auf die Welt und war bis Anfang März im Mutterschutz – wir freuen uns sehr mit ihr und ihrer Familie und umso mehr noch über ihre Rückkehr ins Kinderhaus mit dem neuen Erdenbürger ☺

## Endlich läuft's wieder – Wasser für das Kinderhaus

Durch einen Sturm im vergangenen Jahr wurde unser Wassertank, der das gesamte Kinderhaus mit fließend Wasser versorgt, von seinem höher gelagerten Gerüst geweht und dabei so sehr zerstört, dass er nicht mehr reparabel war. Um die Wasserversorgung schnellstmöglich wieder herstellen zu können, musste ein neuer 6000 Liter umfassender Wassertank angeschafft sowie das Eisengerüst und die Wasserpumpe des Brunnens erneuert werden.

Zu diesem Zweck hatten wir auf betterplace um Spenden geworben. Selbstverständlich war das Kinderhaus in der Zwischenzeit nicht ohne fließend Wasser: durch einen kleineren Notfall-Tank konnte eine rudimentäre Wasserversorgung auf dem Gelände des Kinderhauses sichergestellt werden. Dies verursachte zeitweise einen erheblich höheren Arbeitsaufwand, da häufiger Wasser geholt werden musste sowie einen erhöhten Strombedarf, da die Pumpe häufiger zur Befüllung eingesetzt werden musste.



Dank zahlreicher Spenden über betterplace und großzügiger Spenden des Vereins Perspektive für Kinder e.V. sowie der Grundschule Feldkirchen-Westerham, die ihre Erlöse des Weihnachtsbasars komplett KiKu spendete, konnten wir innerhalb von wenigen Wochen den notwendigen Betrag in Höhe von knapp 3.000 Euro sammeln. Gleich zu Beginn des neuen Jahres konnten wir somit mit dem Wiederaufbau des Eisengerüst und der Inbetriebnahme des Wassertanks beginnen – und seit Anfang Februar „läuft es wieder“ im Kinderhaus. Durch den Einbau eines Filters kann dieses Wasser auch bedenkenlos getrunken werden.

An dieser Stelle möchten wir uns vor allem im Namen der Kinder im Kinderhaus bei allen bedanken, die die Anschaffung des neuen Wassertanks und den Wiederaufbau des Eisengerüst mit ihren großzügigen Spenden ermöglicht haben!!

## „KiKu STILL goes Olympia“ – Dabei sein ist alles beim Triathlon in Berlin

Man wächst ja bekanntlich mit seinen Herausforderungen. Genau dies dachten wir uns auch im Vorstand von KiKu-Kinderhaus Kumasi e.V.. Unter dem Motto „KiKu STILL goes Olympia“ werden wir am 07. Juni 2020 am Sprint-Triathlon in Berlin teilnehmen!

Ursprünglich wollten wir diesen Triathlon ganz im Zeichen der Olympischen Spiele in Tokio absolvieren. Diese wurden aber nun richtigerweise auf Sommer 2021 verschoben und zum jetzigen Zeitpunkt ist auch noch nicht absehbar, ob überhaupt der Triathlon in Berlin stattfinden können. Nichtsdestotrotz werden wir uns in der ein oder anderen Form den sportliche Herausforderungen des Sprint-Triathlons stellen – notfalls auch individuell in Eigenregie vor der eigenen Haustür.

Sprint-Triathlon bedeutet: 0,75 Kilometer Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 4,7 Kilometer Laufen.

Da man ja aber im Team bekanntlich stärker ist als alleine, werden wir den Triathlon in der Staffel absolvieren. Insgesamt treten zwei Teams für KiKu an:

- > Team 1: Sarah Kovac und Sophia Reiß
- > Team 2: Stefanie Thiele und Anna Merkle

Um aber die Strecken auch tatsächlich zu bewältigen, brauchen unsere semi-professionellen KiKu-Athletinnen natürlich

noch externe Motivation. Und da kommen SIE ins Spiel: ähnlich unseren Benefiz-Marathons, suchen unsere Athletinnen für die Strecke Sponsoren, die mit einem fest gelegten Geldbeitrag jeweils eine Patenschaft für einen (Kilo)Meter in einer der Disziplinen übernehmen.

Für die jeweiligen Disziplinen müssten natürlich jeweils ein Mal für jedes Team die Sponsoren gefunden werden. Somit brauchen unsere Athletinnen in beiden Teams zusammen 80 Pat\*innen.

Alle Informationen über die einzelnen Sponsorenbeträge finden Sie unter folgendem Link:

[www.kiku-ev.de/neues-aus-dem-kinderhaus/neuigkeiten/kiku-still-goes-olympia](http://www.kiku-ev.de/neues-aus-dem-kinderhaus/neuigkeiten/kiku-still-goes-olympia)

Selbstverständlich kommen alle Einnahmen zu 100% dem Kinderhaus in Kumasi zu Gute! Wenn Sie die Athletinnen bei ihrem Vorhaben unterstützen wollen, einfach den eigenen Namen, das Team, die Disziplin und die gewünschte Kilometerzahl/-nummer an [contact@kiku-ev.de](mailto:contact@kiku-ev.de) per Email schicken. Über unser in Kürze veröffentlichtes Facebook-Event informieren wir Sie dann regelmäßig über die Zwischenstände der Sponsoren. Natürlich wird dort dann auch live vom „persönlichen“ Triathlon unserer Athletinnen berichtet.

## Kick for KiKu – Fußballspielen für einen guten Zweck

Am 11. Januar fand das bereits 21. Kick for KiKu-Turnier in unserer Heimatstadt Bremen statt. Sagenhafte 13 Mannschaften haben um unseren Wanderpokal und vor allem natürlich für den guten Zweck gespielt. Gewonnen hat die Mannschaft der BLG Logistics. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch und ein riesiges Dankeschön an alle Mannschaften und Zuschauer\*innen!

Bei dem Turnier haben wir Geld für die Krankenversorgung der Kinder und ganz speziell für die Operation des Jungen mit Nierensteinen gesammelt. Zwei weitere Turniere sind bereits geplant. Am 20. Juni soll unser nächstes Turnier in Berlin auf dem Fußballplatz des 1. FC Lübars stattfinden. Weiter geht's dann kurz vor Weihnachten, am 12.12., im bayerischen Feldkirchen-Westerham mit anschließender Weihnachtsfeier im Vereinsheim.



Alle Infos rund um die Turniere gibt es auf unserer Website. Ihre Hobby- oder Firmenmannschaften können Sie ganz einfach mit einer Email an [contact@kiku-ev.de](mailto:contact@kiku-ev.de) anmelden. Wir halten Sie auf unserer Website und auf Facebook auf dem Laufenden, sollte das Turnier in Berlin aufgrund der derzeitigen Umstände und Ungewissheiten doch noch verschoben werden oder ausfallen.

### Unterstützen Sie uns

Werden Sie Pate oder Fördermitglied, um uns zu unterstützen. Die Anträge sowie mehr Informationen, wie Sie KiKu unterstützen können, finden Sie auf unserer Website [www.kiku-ev.de](http://www.kiku-ev.de) oder spenden Sie ganz einfach über unser Spendenformular: [www.kiku-ev.de/kiku-unterstuetzen/spendenformular](http://www.kiku-ev.de/kiku-unterstuetzen/spendenformular)

Folgen Sie uns zudem auf unserer Facebook-Seite für aktuelle Informationen.

### Möglichkeiten, uns online zu unterstützen:

**WECANHELP**

Starten Sie Ihren Online-Einkauf über WeCanHelp und eine Spende durch den jeweiligen Shop geht direkt an uns! [www.wecanhelp.de/kiku](http://www.wecanhelp.de/kiku)



[www.facebook.com/KiKu.ev](http://www.facebook.com/KiKu.ev)  
Website: [www.kiku-ev.de](http://www.kiku-ev.de)

Amtsregister Bremen VR7530HB  
Steuernummer 71-609/13457 vom 03.11.2011